

Schicken am 3.2.11 vom BH zurück sein

Förderverein Bau und Kultur im Kirchspiel Barleben e.V.

EB	UB	BS	HA	BB	GV	CBM	OBM	OBM
X		Ø				E	R	M
WV T			Gemeinde Barleben			Eilt		Sc fort
Lfd. Nr.: 195					Datum: 14. Jan. 2011			
RÜ	AE	SN	ALB	z.B.	z.K.	Anf. IV	Anf. BV	
X			X	X				



Gemeinde Barleben
Ernst-Thälmann-Str. 11
39179 Barleben

betr:
Sanierung Kirche St. Peter und Paul Barleben
Schriftverkehr seit 2008

Förderverein Bau und Kultur
im Kirchspiel Barleben e.V.
Alte Kirchstraße 8
39179 Barleben

Börde Sparkassen
Konto: 340009376
BLZ : 81055000

Vorstand:
Manfred Stieger
Dr. Bernhard Schulze
Dipl.-Ing Stefan Henze

Amtsgericht Stendal
Geschäftsnummer: VR 1380

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Keindorff,

12. Januar 2011

Vorerst möchte ich Ihnen und allen Mitgliedern der Verwaltung ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2011 wünschen. Gern schließe ich mich Ihrem Grußwort zum neuen Jahr an, auch für unseren Förderverein war 2010 ein gutes Jahr. Wie wir Ihnen bereits mitteilten, konnten wir trotz mancher Schwierigkeiten, ca. 35% des Dachstuhls einschl. der Dachhaut der Kirche sanieren.

Wir wissen aber auch, dass dies nur ein Anfang war. Eine Mammutaufgabe steht uns für 2011 und danach bevor. Gern würden wir die Kirche zum 950. Jahrestag der ersten urkundlichen Erwähnung der Gemeinde Barleben nutzbar präsentieren. Leider konnte unser 1. Antrag auf Förderung aus 2008 (Registriernummer 41 30-04/9 I) bisher nicht entschieden werden. Um Lösungen zur Rettung der Kirche zu finden gaben sie uns am 22.12. Gelegenheit zu einer Beratung in Ihren Räumen. An dem Gespräch nahmen auch Herr Meseberg und Herr Pfarrer Könitz teil. Sie erläuterten uns die rechtlichen Bedenken zu einer gemeindlichen Förderung. Den dazu geführten Schriftverkehr zwischen der Gemeinde Barleben und der Kommunalaufsicht übergaben Sie uns. (Zeitraum August bis November 2010) Eine letzte Entscheidung der Kommunalaufsicht lag zum Zeitpunkt der Beratung nicht vor.

Als erster Schwerpunkt wurde die finanzielle Absicherung des zweiten Bauabschnittes der Dachsanierung beraten. Unser Ziel es ist nach dem Winter, möglichst ab März, die Arbeiten weiter zu führen. Mit Datum vom 22.12.2008 stellte die Gemeinde Barleben dem Förderverein ein Darlehn in Höhe von 30.000 EUR zur Verfügung. Dieses Darlehen sollte nach Pkt. 4 mit den beantragten Zuschüssen verrechnet werden. Der letzte Rückzahlungstermin wäre der 31.12.2010 gewesen. Sehr geehrter Herr Keindorff, Sie sagten uns eine Terminverlängerung zu, dafür unser Dank.

Förderverein Bau und Kultur im Kirchspiel Barleben e.V.

Der Förderverein hat am 28.10.2008 bei der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt einen Antrag auf Projektförderung aus Lotteriefördermitteln gestellt. Mit Schreiben vom 25.09.2009 sichert uns Lotto Sachsen-Anhalt eine Zuwendung in Höhe von 30.000 EUR zu. Allerdings unter der Voraussetzung, dass der Nachweis erbracht wird, dass die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert ist, und die Zuwendung innerhalb von 12 Monate eingesetzt wird. (Zuwendungsbescheide anderer Stellen sind beizufügen) Eine beantragte Fristverlängerung wurde bis letztmalig zum 29. September 2011 genehmigt. Aus unserer Sicht wäre eine Gesamtfinanzierung der Dachsanierung wie folgt denkbar:

2010

Eigenmittel des Vereins (Spenden aus Patenschaften, Beiträge)	60.000 EUR
Kirchengemeinde	60.000 EUR
Gemeinde Barleben (Darlehn)	30.000 EUR

2011

Eigenmittel des Vereins (Spenden, geschätzt)	15.000 EUR
Kirchengemeinde	50.000 EUR
Lotto-Toto	30.000 EUR
Gemeinde Barleben	<u>125.000 EUR</u>
	370.000 EUR

Es wäre gut, wenn der Gemeinderat aus dem bestätigten Nachtragshaushalt 2010 die für den Förderverein eingestellten Mittel, wegen der rechtlichen Bedenken, als Sonderentscheidung dem Kirchspiel Barleben zur Verfügung stellen könnte. Damit wäre die Dachsanierung gesichert.

Wie schon oben benannt ist es unser Ziel 2011 auch mit der eigentlichen Kirchensanierung zu beginnen. Nach wie vor, wie in den Jahren seit Gründung, wird sich der Förderverein weiter für die Einwerbung von Fördergeldern einsetzen. Wir hoffen aber auch auf eine Unterstützung durch die Gemeinde. Die Initiative der FDP und SPD/BBB- Fraktionen zur finanziellen Unterstützung zum Erhalt bestehender Kirchengebäude in der Gemeinde Barleben vom 18.11.10. ist dazu eine große Hilfe. Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der genannten Fraktionen, da sie einen machbaren Weg zum Erhalt unserer Kirchen aufzeigt. In den Gremien wurde über diesen Antrag bereits beraten. Der Antrag bezieht sich auf den Zeitraum ab 2011.

In unserem Antrag auf Förderung für den 2. Bauabschnitt vom 30. August 2010 (Registrierungsnummer 41 30-09/2011 I) hatten wir eine erste Kostenberechnung beigelegt. Es war und ist unser Ziel die Kirche nicht nur als außen sichtbares Denkmal zu erhalten, sondern auch für kirchliche und gemeindliche Zwecke mit Leben zu erfüllen. Denkbar wäre dazu die Bildung einer Arbeitsgruppe aus interessierten Mitgliedern des Gemeinderates, der Kirchengemeinde und des Fördervereins.

Mit freundlichen Grüßen

